

Der gold'ne Rosenkranz

T. und M.: aus "Geistliche Volkslieder", hrsg. von Joseph Gabler, Regensburg 1890

The musical notation consists of two staves of music. The first staff begins with a treble clef, a G minor key signature, and a common time signature. The melody is primarily composed of eighth and sixteenth notes. The lyrics for the first stanza are: "Der gold'- ne Ro - sen-kranz, be - setzt mit Per - len ganz, be-", and "setzt mit E - del - stein, ge - hört ei - ner Jung - frau rein." The second staff continues the melody with similar note patterns.

2. Maria ist ihr Nam', von königlichem Stamm,
die Jungfrau voller Zierd', der dieser Kranz gebührt.
3. Drei Blümlein in dem Kranz, die steh'n im schönsten Glanz,
sind rot und blau und weiß, ihr Nam' heißt Ehrenpreis.
4. Die weiße Farb' ist Freud', die rote blutig' Leid,
die blau' ist Herrlichkeit, im Himmel ihr bereit.
5. So groß als ihre Freud', so groß war auch ihr Leid,
noch mehr die Herrlichkeit ist in der ew'gen Freud'.
6. Sie wohnt im Himmelsthron, scheint über Mond und Sonn',
nach Gott im Himmelreich kein Engel ist ihr gleich.
7. Wer dieses recht betracht' und darauf ist bedacht,
macht einen gold'nen Kranz und ziert die Jungfrau ganz.
8. O Jungfrau, mild und süß, wir fallen dir zu Füß'
und bitten inniglich, erhör' uns gnädiglich.